

### Stellungnahme zu Frau Czech / Facebook

Wir haben im Vorstand lange überlegt, welche Konsequenzen wir ziehen bezüglich solcher Verstöße wie z.B. gegen das Urheberrecht, Rufschädigung etc. Frau Czech hat Kopien von Inhalten aus unserem Vereins Forum – in dem sie kein Mitglied mehr ist – sowie aus unseren Clubnachrichten – welche sie auch nicht erhält- auf Facebook auf ihrem Account veröffentlicht.

In unserem HSCD Vereins Forum ging es lediglich um die Thematik der Genpoolerweiterung bzw. um das Problem von viel zu engen Verpaarungen oder gar Wurfwiederholungen. Es wurden IK & AVK genannt, die bei einem so kleinen Genpool wie bei unserer Rasse eigentlich offiziell weltweit verboten werden sollten. Jedoch wurden weder Hunde noch Namen genannt, worauf ein Forum auch rein rechtlich zu achten hat. Daher ist durchaus eine „neutrale“, sachliche und konstruktive Diskussion jederzeit möglich.

Der Vorstand hat beschlossen, Frau Czech hier keinerlei Plattform zu bieten. Die Verdrehungen und Darstellungen aus vollkommen zusammenhanglosen Sachverhalten sprechen durchaus für sich.

Wir gehen auch davon aus, dass es sich bei einer kritischen Diskussion um die Gesunderhaltung einer Rasse ganz sicher nicht um „Neid“ handelt, denn auf mega enge Verpaarungen sollte und kann man sicherlich nicht neidisch sein – ganz im Gegenteil. Auch die Aussage, man sollte lieber eine Wurfwiederholung machen als mit einer Hündin züchten, die durch einen Unfall (!) eine einseitige ED 2 hat, spricht nicht zwingend für einen guten genetischen und züchterischen Wissenstand. Aber aus rein manipulativen Aspekten sind solche Anmerkungen durchaus nützlich für Menschen, die den Hintergrund gar nicht kennen.

Jedoch ist es mehr als geschmacklos, eine Züchterin anzugreifen, welche ein absolutes Vorbild in der Zucht ist. Als wir als zuständiger RZV erfahren haben, dass es in gewissen Linien die DM gibt, war ihre Hündin bereits tragend. Es wurde umgehend ein DM Test durchgeführt und leider wurde festgestellt, dass die Hündin Träger ist. Kaum waren die Welpen auf der Welt, wurden diese ebenfalls auf die DM untersucht.

Der HSCD e.V. hat diese Untersuchung der 9 Welpen finanziell unterstützt, da die Handlungsweise der Züchterin mehr als nur beispielhaft und verantwortungsvoll ist!!! Keiner der Welpen wird daran erkranken, denn es sind lediglich NUR Träger und freie Welpen dabei.

Daher sollte man sich schämen, solche Kommentare öffentlich zu äußern. Wir möchten hier den Wortlaut nicht zitieren, aber es ist schon unterstes Niveau, eine verantwortungsvolle und fürsorgliche sowie ehrliche Züchterin in den Dreck zu ziehen, nur weil ihre Hündin leider das mutierte Gen trägt. Aber natürlich ist es ein einfacher wenn auch verabscheuungswürdiger Weg, um vom eigentlichen Thema abzulenken.

Wir werden uns nicht weiter auf solche unsachlichen „Kampagnen“ einlassen, jedoch wollten wir es dieses Mal auch nicht ganz unkommentiert stehen lassen. Solch einer Züchterin, die ehrlich und offen mit allem umgeht und sofort sinnvoll handelt, gebührt ganz großen RESPEKT und sicherlich keine abfälligen Postings.

Der Vorstand des HSCD e.V.